

PRESSEINFORMATION - Nr. 03/2019

Wettlauf zum Mond. Viel Lärm um einen kleinen Schritt?

Sonderausstellung im Historisch-Technischen Museum Peenemünde

23. Mai - 8. September 2019

Am 21. Juli 1969 tat Neil Armstrong als erster Mensch einen „kleinen Schritt“ auf den Mond. Die erste Mondlandung wurde als welthistorisches Ereignis von höchster Bedeutung für die Menschheit inszeniert, war aber in erster Linie ein Prestigesieg der USA im Wettstreit mit der Sowjetunion. Mit der Erfüllung einer uralten menschlichen Vision wurde gleichzeitig ein machtpolitischer Plan realisiert.

Anlässlich des 50. Jahrestages präsentiert das Historisch-Technische Museum Peenemünde (HTM) eine neue Ausstellung. Sie zeigt die technischen Grundlagen und den Verlauf der Apollo-Missionen, und ebenso die vergeblichen Versuche der sowjetischen Raumfahrt, den USA zuvorzukommen. Es werden die Wirkungen des Ereignisses auf seine Zeitgenossen, die Nachwirkungen und die heutige Bedeutung der Reisen zum Mond dargestellt. Eine wichtige Frage ist auch, in welchem Zusammenhang das Peenemünder Raketenprojekt mit der Mondlandung steht.

Die Geschichte des Wettlaufs zum Mond wird anhand von Objekten aus der Privatsammlung von Tassilo Römisch erzählt, der die Ausstellung im Auftrag des HTM konzipiert hat. Zu sehen sind ca. 200 Gegenstände aus der westlichen und östlichen Raumfahrt. Darunter befinden sich Exponate wie eine originale Armlehne des Sitzes der Mondlandefähre, die während der Apollo 11 Mission tatsächlich auf dem Mond war, oder Bruchstücke der beim Start explodierten russischen Mondrakete N1. Weiterhin werden viele historische Merchandising- und Werbeartikel, Spielzeug, Titelblätter von Zeitungen, Modelle und Nachbauten gezeigt.

Die Ausstellung wird am 23. Mai 2019 um 16:00 Uhr feierlich mit vielen Ehrengästen und musikalischer Begleitung durch das Bundespolizeiorchester Berlin in der Turbinenhalle des Peenemünder Kraftwerkes eröffnet, wo sie bis zum 8. September 2019 zu besichtigen ist.

Peenemünde, den 13.05.2019

gez. M. Gericke
Geschäftsführer

Historisch-Technisches Museum Peenemünde GmbH
Im Kraftwerk
17449 Peenemünde

Telefon: 03 83 71-505-0
Fax: 03 83 71-505-111
Mail: HTM@peenemuende.de
URL: www.peenemuende.de

Geschäftsführer: Michael Gericke
Aufsichtsratsvorsitzender: St Sebastian Schröder
Registergericht: Amtsgericht Stralsund
Registernummer: HRB 7850

Sparkasse Vorpommern St.-Nr.: 084 / 126 / 00011
SWIFT BIC: NOLADE21GRW FA Greifswald
IBAN: DE84 1505 0500 0370 0039 00

PEENEMÜNDE
MUSEUM

Historisch-Technisches Museum

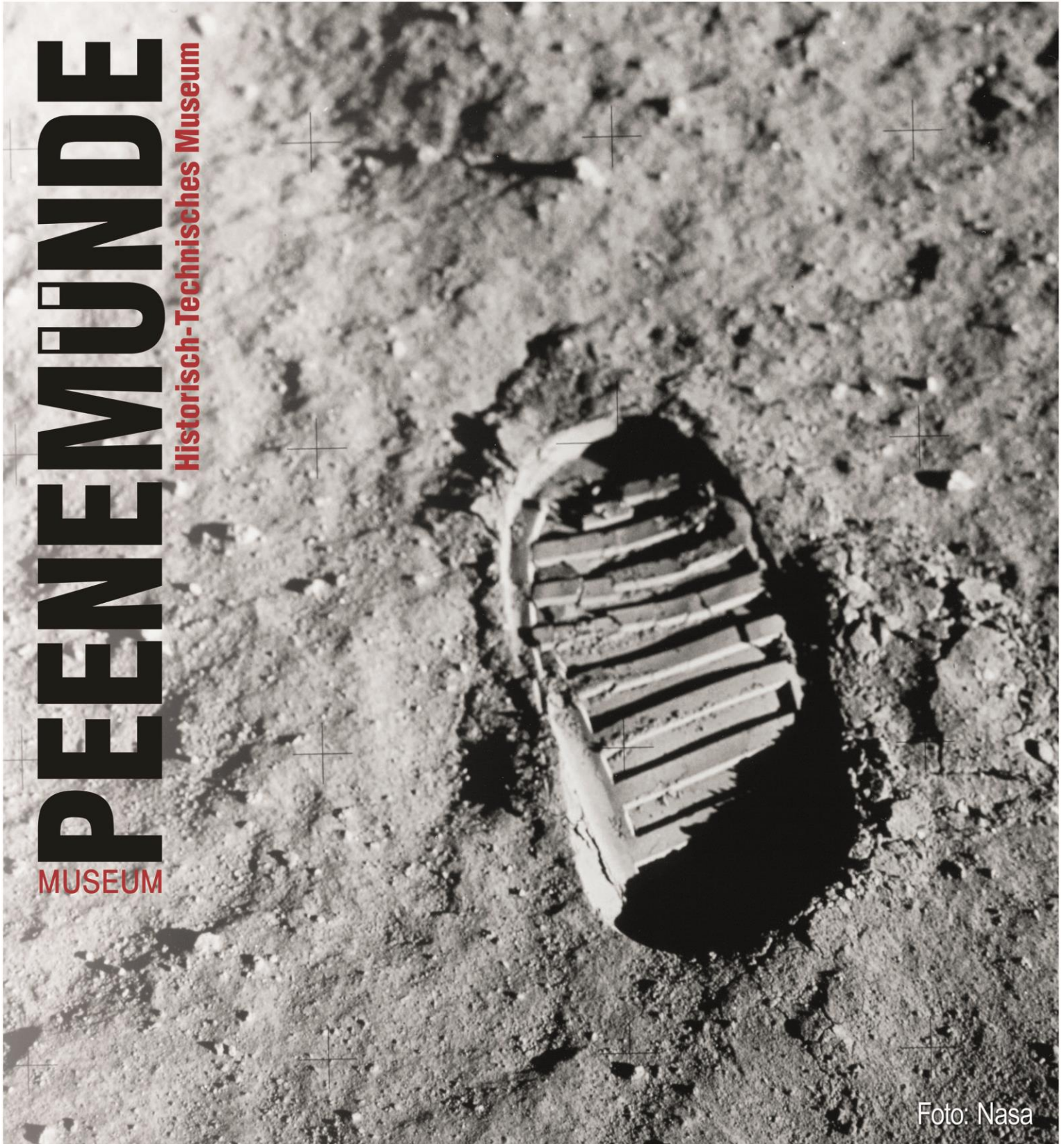


Foto: Nasa

WETTlauf ZUM MOND

Viel Lärm um einen kleinen Schritt?

Sonderausstellung 23. Mai - 8. September 2019

www.museum-peenemuende.de